

Niederschrift

über die 24. Sitzung des Gemeinderates Waldrach am Montag, 23. Mai 2016
im Rathaussaal Waldrach, Beginn: 19:00 Uhr, Ende: 22:00 Uhr, Zuhörer: 5

Anwesend waren:

1) Der Vorsitzende: Ortsbürgermeister Heinfried Carduck

2) Die Ratsmitglieder:

Johannes Carduck

Rainer Krämer

Reinhard Lichtenthal

Christoph Meyer

Wilhelm Naumes

Hans Orth

Margret Schmitt

Gerd Zonker

Yves Herzog

Martin Lauer

Annette Mai

Herbert Meyer

Dr. Markus Neisius

Hans-Jürgen Prümm

Thomas Stein

Entschuldigt fehlte:

Reiner Mertes

3) Siegfried Gorges, als Schriftführer

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Mitteilungen

2. Beratung und Beschlussfassung über Verschattungsmaßnahmen an der KiTa Waldrach

3. Beratung und Beschlussfassung zur Offenen Jugendarbeit

4. Beratung und Beschlussfassung zur Installation von Straßenverkehrszeichen

5. Wirtschaftswegebau

6. Anregungen, Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

7. Mitteilungen

8. Grundstücksangelegenheiten

9. Bauanträge

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte der Vorsitzende die Anwesenden und stellte die form- und fristgerechte Einladung zur heutigen Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Auf Vorschlag des Vorsitzenden und durch einstimmigen Beschluss des Rates bei einer Enthaltung wurde der vorgesehene TOP 8. Bauvoranfragen gestrichen und durch den neuen TOP 8. Grundstücksangelegenheiten ersetzt. Es wurde vorgeschlagen, den TOP 5. Wirtschaftswegebau zu streichen. Nach kurzer Diskussion wurde der Antrag dahingehend geändert, dass statt des Weges beim Anwesen Krämer ein anderer Wirtschaftsweg behandelt werden soll. Bei Stimmengleichheit (6 dafür, 6 dagegen, 4 Enthaltungen) wurde der Antrag abgelehnt. Wegen der Anfrage zum Einsatz eines Geschwindigkeitsmessgerätes in der Feller Straße erwiderte der Vorsitzende, dass dies mangels Dringlichkeit nicht in die Tagesordnung der heutigen Sitzung aufgenommen werden könne. Weitere Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung wurden nicht vorgeschlagen.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Mitteilungen

a) Am 12.05.2016 fand eine Verkehrsschau mit Vertretern der Gemeinde und verschiedener Behörden statt. Näheres wird in der heutigen Sitzung noch erläutert.

b) Am 12.05.2016 fand auch eine Sitzung des Jugend- und Sozialausschusses statt. Auch dies wird heute noch näher erläutert.

c) Patrick Fisch hat angeboten, Luftaufnahmen mit Hilfe einer Drohne anzufertigen und der Gemeinde kostenlos zur Verfügung zu stellen.

d) Eine Elterninitiative hat sich gegründet und möchte den Spielplatz Goldkälchen reaktivieren an der Stelle unterhalb des Anwesens Palzer-Rollinger. Dazu gibt es ein Angebot der Firma ESPAS.

e) Der alte Viking Rasenmäher muss durch einen neuen ersetzt werden. Bisher liegen lediglich 2 Angebote vor: Viking 650 V von der Firma Gölz zum Preis von 998,97 € und von der Firma Haubrich zum Preis von 969,00 €. Im Rahmen einer Eilentscheidung wird der Auftrag an die mindestbietende Firma erteilt werden. Näheres dazu in der nächsten Sitzung des Rates. Aus ersichtlichen Gründen wird der Rasenmäher sofort benötigt.

f) Am 8.6. und 9.6.2016 findet eine Aktion des ADAC zur Verkehrssicherheit für Schulkinder statt.

2. Beratung und Beschlussfassung über Verschattungsmaßnahmen an der KiTa Waldrach

Der Vorsitzende begrüßte Frau Krämer-Egner vom Ingenieurbüro Krämer-Egner, Frau Lauterbach von der Kita und Herrn Stein vom Architekturbüro Stein-Hemmes-Wirtz. Mithilfe einer Präsentation erläuterte Frau Krämer-Egner die möglichen Maßnahmen zur Beschattung der Kita Waldrach. Die Firma Feuer und Stein aus Luxemburg habe Erfahrung auf diesem Gebiet und die einzelnen Angebote wurden erläutert. Für die östliche Seite der Kita wurde eine Lösung für etwa 16.645 € zuzüglich der Herstellung von Fundamenten favorisiert. Schließlich wurde diese Variante nach der Beratung im Rat zur Beschlussfassung vorgeschlagen mit dem Vorbehalt der Zustimmung durch die Kreisverwaltung. Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür, bei einer Enthaltung.

Eine Verschattung der Stelle für die Kleinkinder kostet ca. 7.800 €. Nach kurzer Diskussion im Rat wurde diese Variante mit dem Vorbehalt der Zustimmung durch die Kreisverwaltung einstimmig beschlossen.

3. Beratung und Beschlussfassung zur Offenen Jugendarbeit

Der Jugend- und Sozialausschuss (JSA) hatte am 12.05.2016 getagt. Die Jugendpflegerin von der Lahr hatte auch an dieser Sitzung teilgenommen. Die Sitzung verlief sehr konstruktiv, der Jugendraum war das Hauptthema. Die Empfehlungen des JSA zur Nutzung des Jugendraumes wurden nach kurzer Diskussion vom Rat einstimmig angenommen.

4. Beratung und Beschlussfassung zur Installation von Straßenverkehrszeichen

Zunächst wurde die Problematik des Anbringens von Absperrpfosten an Wirtschaftswegen erläutert. Nach kurzer Diskussion wurde vom Rat einstimmig bei 3 Enthaltungen beschlossen, auf das Anbringen zu verzichten.

Beim alten Kindergarten hatte ein Ortstermin stattgefunden. Die dortige Parkbucht könne mit einem Parkschild: 15 Minuten, von 7 - 17 Uhr, an Werktagen, versehen werden. Nach kontroverser Diskussion wurde mit 10 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen beschlossen, ein solches Schild aufzustellen.

Die Problematik des Parkens an der Mauer „Auf der Lann“ oberhalb der Kirche ist bekannt. Der Antrag, dort ein Halteverbot bergseits bis zur Einmündung Zollweg zu verhängen, wurde mit 5 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt. Der Vorschlag hingegen, dort mit farblichen Markierungen Parkflächen auszuweisen, wurde mit 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung angenommen.

Im Bereich der Thommer Straße 7 bis 9 könnte man ein Schild anbringen: Sackgasse, keine Wendemöglichkeit. Mit 9 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen sprach sich der Rat für ein solches Schild aus.

Es wurde darauf hingewiesen, dass manche Verkehrsschilder kaum noch lesbar seien und dass man nichtamtliche Schilder entfernen solle.

5. Wirtschaftswegebau

Der Weg vom Neuhinkelhaus in Richtung Waldrach entlang der Landesstraße 151 dient auch der Zufahrt zu den Windkraftanlagen. Der Weg soll durch die Investwind überprüft werden und evtl. auf einer Breite von 4 Metern ausgebaut werden. Die gemeindliche Fläche an dem Weg hat eine Breite von 10 Metern, davon sind 5 Meter Schutzstreifen. Für den Ausbau des Weges durch die Firma Becker wäre es sehr hilfreich, wenn die Knickpunkte am Weg gekennzeichnet wären.

Für den Ausbau des Weges beim Friedhof und beim Bauhof in Richtung des Regenrückhaltebeckens kann nach Auskunft von Frau Kandels vom LBM und der Landwirtschaftskammer ein Antrag auf Bezuschussung gestellt werden. Herr Hoffmann von der Verwaltung kann im Vorfeld schon verschiedene Arbeiten durchführen, die Beteiligung der Gemeinde und der Jagdgenossenschaft ist noch zu klären.

Für die Instandsetzung des ersten Erdweges, der rechts von dem bituminös befestigten Weg in Richtung Kasel oberhalb des Friedhofes abzweigt, entstehen Kosten von ca. 52.000 €, Zuschüsse können nicht gewährt werden. Die Problematik des Wasserablaufes wurde auch mit den Damen von LBM und Landwirtschaftskammer erörtert. Nach kurzer Diskussion bekräftigte der Rat den letzten Beschluss in dieser Angelegenheit mit 8 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen bei Abwesenheit eines RM.

6. Anregungen, Anfragen

- a) Es wurde angefragt, ob die Pachtgelder für die Gemeinde regelmäßig gezahlt werden.
- b) Wegen dem Bebauungsplan für die Ortsmitte wurden Einzelheiten angefragt wie z.B. das Zeitfenster oder der Kontakt mit dem Planungsbüro BKS.
- c) Die Kosten für die Pläne beim Familienzentrum wurden auf Nachfrage mit 30. – 35.000 € angegeben. Die erforderlichen Bodenhülsen sind vorhanden.
- d) Die Parksituation beim Pätscherweg/Hermeskeilerstraße, in der Gartenstraße, im Rosenbungert und im Zollweg wurde sehr kritisch, auch im Hinblick auf mögliche Feuerwehreinsätze, angesprochen.
- e) Die Verteilung der Niederschrift der Ratssitzung vom 25.01.2016 sei noch nicht vollständig erfolgt.
- f) Es wurde darauf hingewiesen, dass der Wendeplatz bei der Straße „Im Rosenbungert“ als Parkplatz missbräuchlich verwendet werde.
- g) Weiter wurde darauf hingewiesen, dass bei der Einmündung Rosenbungert/Bergstraße ein Verkehrsspiegel hilfreich sei.

Nichtöffentlicher Teil: